

Vertrauen Sie im Sterbefall auf unsere Hilfe - Wir stehen Ihnen in Ihrer Sorge um eine würdige und bezahlbare Bestattung bei.



Ruheforst Bestattung

€ 1.299,-
(inkl. 19% MwSt.)

Im Preis inbegriffene Leistungen:

- Hausbesuch zum Trauergespräch
- Schmuckurne aus Biostoff
(cremefarben mit Eichenlaub)
- Sarg mit Ausstattung
- Decke und Kissen
- Sterbetalar
- Versorgen und Einkleiden
- Einsargen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Besorgungen
- Alle Überführungen innerorts
- Aufgabe von Zeitungsanzeigen
- Organisation von Trauerdrucksachen
- Begleitung zur Beisetzung
- Organisation der Kaffeetafel

Schmidt
BESTATTUNGEN

Preisbeispiel für eine Waldbestattung

RuheForst Stiftswald Oberkaufungen

Programmpaket RuheForst Bestattung (Bestatterleistung)	1.299 €
Einäscherung Krematorium Kassel (inkl. Amtsärztliche Leichenbeschau, Urnentransport)	558 €
1 Grabstelle Gemeinschaftsbaum	575 €
Beisetzung der Urne (RuheForst Leistung)	250 €
3 Sterbeurkunden	24 €
Todesbescheinigung (Mittelwert)	80 €
Urnenkranz, Rosen	55 €
Gesamtsumme (inkl. 19% MwSt.)	2.841 €

Zur Information:

Die Kosten der RuheForst GmbH sind im Voraus an diese zu entrichten.

Die Bestatterleistung i.H.v. EUR 1.299,00 beinhaltet eine Überführung vom Sterbeort zum Krematorium Kassel, innerhalb unserer regulären Arbeitszeit von Montag - Freitag, 8.00 - 17.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten aufpreispflichtig.

Die Checkliste für den Sterbefall



Bei einem Sterbefall

Zuhause

Kontaktieren Sie den Hausarzt oder den Notdienst. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus, die beim Verstorbenen verbleiben muss. Der Bestatter nimmt diese bei der Überführung mit.

In einer Einrichtung

Sie werden von der Einrichtung über den Tod Ihres Angehörigen informiert. Sie müssen sich weder um einen Arzt noch um die Todesbescheinigung kümmern.

Rufen Sie uns an unter: **0561 58 13 57**

Unser Firmensitz befindet sich in Fuldabrück-Bergshausen, 6 Kilometer südlich der Stadt Kassel gelegen. Im Trauerfall kommen wir zu Ihnen nach Hause. In vertrauter Umgebung besprechen wir mit Ihnen persönlich alles Notwendige und informieren Sie umfassend und individuell.

Unterlagen bereitlegen

Damit wir für Sie die Sterbeurkunden beim zuständigen Standesamt beantragen können, legen Sie bitte folgende Unterlagen bereit:

Verstorbene/r war	Geburtsurkunde	Heiratsurkunde/ Familienbuch/Stammbuch	Sterbeurkunde des Partners	Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
ledig	✓			
verheiratet		✓		
verwitwet		✓	✓	
geschieden		✓		✓

Alle Unterlagen müssen im Original vorliegen. Keine Kopien.
Dokumente in fremder Sprache müssen in beglaubigter, deutscher Übersetzung vorliegen.

Weitere Unterlagen

Folgende Unterlagen sollten Sie für uns zusätzlich bereitlegen, sofern diese vorhanden sind:

Allgemeines

- Personalausweis
- Krankenkassenkarte
- Rentennummer/n
- Unterlagen bestehender Gräber

Versicherungspolicen

- Lebensversicherung
- Unfallversicherung
- Sterbegeldversicherung

Vorsorgen

- Bestattungsvorsorgevertrag
- Bestattungsverfügung

Für Trauerfeier und Beisetzung

Besprechen Sie in der Familie folgende Punkte:

- Hat die verstorbene Person Wünsche zur eigenen Bestattung geäußert?
- Haben Sie sich bereits für einen Bestattungswald entschieden?
- Soll ein Geistlicher, Trauerredner oder andere Person die Ansprache halten?
- Soll Blumenschmuck für die Bestattung bestellt werden?
- Möchten Sie, dass eine Traueranzeige erscheint oder Trauerkarten verschickt werden?
- Wünschen Sie eine musikalische Umrahmung während der Bestattung?
- Welche Musik soll gespielt werden?
- Wünschen Sie einen Musiker - z.B. Trompetenspieler, Violinist?
- Soll ein Bild des Verstorbenen aufgestellt werden?
- Haben Sie Beigaben für die Urne - z. B. Ehering, Persönlicher Brief
- Möchten Sie im Anschluss zu einem Trauerkaffee einladen?
- Welche Freunde, Nachbarn, Bekannte, Arbeitskollegen möchten Sie zur Bestattung einladen?

Gemeinsam mit Ihnen planen wir die Termine für die Bestattung.

Die Baumauswahl findet entweder durch Sie statt oder Sie lassen über die jeweilige Forstverwaltung die Auswahl übernehmen.

Was noch zu erledigen ist

In den Tagen und Wochen nach dem Tod und der Beerdigung gibt es viele Dinge zu erledigen. Sie können Punkte, die Sie erledigt haben abhaken und nicht Notwendiges durchstreichen.

Wir übernehmen für Sie

- Sterbefall beim Standesamt anzeigen, Beantragung der Sterbeurkunden
- Abmeldung Krankenkasse, Versorgungsamt, Rententräger
- Sterbevierteljahr (dreimonatige Übergangsrente) beantragen
- Terminkoordination mit Forstverwaltung, Pfarrer/Redner, Blumenhaus, Zeitung

Tipp: Lassen Sie sich helfen. Fragen Sie einen guten Freund, einen verlässlichen Arbeitskollegen oder eine Person, der Sie Vertrauen schenken, wenn Sie sich allein überfordert fühlen oder die Hilfe Ihrer Familie nicht in Anspruch nehmen können oder wollen.

Haus und Wohnung - Zur Ihrer Beachtung

- Haustiere und Pflanzen versorgen
- Schlüssel sammeln und verwalten
- Briefkasten leeren
- Post nachsenden lassen
- Fenster schließen
- Geräte ausschalten und Stecker ziehen
- Lebensmittel, die verderben können entsorgen
- Strom, Gas, Wasser abstellen und Zählerstände notieren
- Strom-, Gas- und Wasseranbieter informieren
- Telefon-, Internet-, Handy- und Pay-TV-Verträge kündigen
- Rundfunkbeitrag abmelden
- Zeitschriften- und Zeitungsabonnements kündigen, Vereins- und Parteimitgliedschaften kündigen
- KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer und Auto um- oder abmelden, Automobilclub kündigen oder umschreiben
- Haushaltshilfen und Pflegedienste informieren

Pflegeheim und Altenheim

- Platz kündigen
- Zimmer räumen
- private Unterlagen aushändigen lassen

Verträge und Mitgliedschaften

- Kündigung bei Vereinen und Verbänden
- Stornierung anstehender Unternehmungen
- Onlinemitgliedschaften kündigen (Wir bieten eine Digitale Nachlassverwaltung - Bitte sprechen Sie uns an)
- Guthaben auszahlen lassen
- Abonnements kündigen, bspw. der Verkehrsbetriebe

Geld und Vermögen

- Zugang zu Bankkonten verschaffen
- Daueraufträge ändern
- Offene Rechnungen begleichen
- Lebensversicherung informieren
- Sterbegeldversicherung informieren
- Sterbegeld bei der Gewerkschaft beantragen
- Sterbegeld der Beamtenversorgung beantragen

Erbe und Rente

- Erbe beim Nachlassgericht annehmen, indem Sie den Erbschein beantragen
- Erbe beim Nachlassgericht ausschlagen, innerhalb von 6 Wochen
- Halb- oder Vollwaisenrente für Kinder beantragen
- Finanzamt der Erben benachrichtigen
- Rentenberatungsstelle für Witwenrente aufsuchen - Fragen Sie bei Ihrer Gemeinde

Hilfe in Anspruch nehmen

In der schwierigsten Zeit des Lebens müssen Sie nicht alleine sein oder alles selbst erledigen. Hilfe und Unterstützung kann viele Formen haben. Wir sind Ihr richtiger Ansprechpartner und beraten Sie zu allen Fragen weiterhin am Telefon und per E-Mail.

